

# Ludwigsluster Stadtanzeiger

  
Ludwigslust

*Lust auf Leben*

AUSGABE

17. MÄRZ 2023

NUMMER 351

AUS DER VERWALTUNG

WIRTSCHAFT & GEWERBE

LEBEN & FAMILIE

KULTUR & TOURISMUS

## Osterfeiertage

Bald stehen die Ostertage vor der Tür.  
Für diejenigen, die noch Ideen für das  
Osterwochenende suchen haben wir  
auf Seite 15 ein paar Ideen, gesammelt.

*Wir wünschen Ihnen  
ein schönes Osterfest.*

  
LWL  
Osterkörbchensuche  
Jetzt  
basteln und bis  
24.03.2023 abgeben!



Mehr Infos, scannen!

Foto: Astrid Apmann

### Lesen Sie in dieser Ausgabe

- 9. Stammtisch Innenstadt-Akteure
- Kleingartenverein
- Hinweis auf Lärmaktionsplanung der Bahn

Seite 3

Seite 8

Seite 9

- Sommerferien ZEBEF

- Willkommensstammtisch

- Franz-Schwarz-Gedenklauf

Seite 10

Seite 11

Seite 12

## Impressum

### Herausgeber:

Stadt Ludwigslust  
Schloßstraße 38  
19288 Ludwigslust  
Telefon: 03874 5260

### Verlag, Anzeigen und Druck:

**LINUS WITTICH Medien KG**  
Röbeler Straße 9  
17209 Sietow  
Telefon: 039931 5790  
Fax: 039931 579-30  
E-Mail: info@wittich-sietow.de  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

### Anlaufpunkt für Werbung:

Sabine Baetcke  
Telefon: 0171 971 5736

### Auflage: 8.255 Exemplare

Das amtliche Bekanntmachungsblatt erscheint einmal im Monat. Der Ludwigsluster Stadtanzeiger kann in der Stadt Ludwigslust entsprechend den Öffnungszeiten im Rathaus, Schloßstraße 38, eingesehen werden. Bei Erstattung der Portogebühren ist der Direktbezug möglich.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

## Nächste Veröffentlichung des Stadtanzeigers

### Redaktions- und

**Anzeigenschluss: 05.04.2023**

**Veröffentlichung: 21.04.2023**

Die Redaktion behält sich aus Platzgründen das Recht auf Kürzung von Artikeln vor.

Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie keinen Stadtanzeiger erhalten!

### Stadt Ludwigslust

Schloßstraße 38  
19288 Ludwigslust  
Tel. 03874-526 120  
E-Mail: presse@  
ludwigslust.de

## Bericht des Bürgermeisters

Liebe Leserinnen und Leser,

ich bin bereits in der vergangenen Ausgabe des Stadtanzeigers auf das Thema Energie eingegangen. Eine Vielzahl von Grundstückseigentümern und Projektentwicklern ist in den vergangenen Wochen und Monaten auf uns zugekommen, mit der Idee über Flächen-Photovoltaikanlagen Energie zu erzeugen. Ausgangspunkt für diese Überlegungen war einerseits eine bereits in den Koalitionsverhandlungen der jetzigen Landesregierung angesprochene Möglichkeit künftig andere Größenordnungen von Flächen Photovoltaik-Anlagen genehmigen zu wollen. Andererseits war sicherlich auch die Änderung der Rechtslage auf Bundesebene zur Ausweisung von Flächen für die nachhaltige Energiegewinnung und die Situation auf dem Gasmarkt mitentscheidend für diese Initiativen.

In der Stadtvertretersitzung am 22.03.2023 stehen eine nicht geringe Anzahl von Beschlüssen für den Start von Planungen zur Errichtung von Photovoltaikanlagen auf der Tagesordnung. Dabei geht es zunächst darum, dass die Grundstückseigentümer gemeinsam mit Projektentwicklern die Planungsgrundlagen zusammentragen und auf erste Entwürfe von Bebauungsplänen hinarbeiten. Derartige Planungsprozesse bedürfen der Beteiligung der Öffentlichkeit und ziehen sich in der Regel über 1,5 - 2 Jahre. Dann würde es spätestens im ersten Quartal 2025 die Beschlüsse zu den Bebauungsplänen in der Stadtvertretung geben.

Die Aufstellungsbeschlüsse zu den Planungen werden wir im kommenden Stadtanzeiger im April bekannt machen. Wir werden jeweils explizit über unsere verschiedenen Kanäle der Öffentlichkeitsarbeit (Stadtanzeiger, Internetseite, Facebook, Instagram) darauf hinweisen, wenn der Zeitraum der Öffentlichkeitsbeteiligung bevorsteht.

Durch eine Veränderung der Rechtslage hat auch der Regionale Planungsverband, der durch den Gesetzgeber beauftragt ist, die Planung von Energieerzeugungsanlagen voranzutreiben, seine bisherigen Planungen zunächst beiseitegelegt. Die Landesregierung hat angekündigt, konkrete Kriterien für die Ausweisung von Eignungsgebieten für Windkraftanlagen im April verbindlich bekannt

zu geben. Diese Kriterien werden sich an der im Sommer durch den Bundestag geänderten Rechtslage orientieren. Die Rechtslage hat sich insoweit verändert, dass der Energieerzeugung durch Windkraft, in noch stärkerem Maße als bisher, der Vorrang eingeräumt werden soll. Insoweit werden die bisherigen Kriterien zum Schutz von beispielsweise Großvögeln und denkmalgeschützten Ensembles (Sichtachsen) künftig weniger Beachtung in der Planung finden. Ich gehe persönlich davon aus, dass vielfach bereits in der Vergangenheit von Grundstückseigentümern und Projektentwicklern in die Diskussion eingebrachte Flächen für die Errichtung von Windkraftanlagen, durch die Änderung der Situation, erneut auf den Prüfstand gestellt und diskutiert werden. Insoweit müssen wir uns darauf einstellen, dass de facto die Diskussion um einige Gebiete, die wegen des Vorhandenseins von Großvögeln bereits aus der Betrachtung genommen waren, erneut geführt werden müssen. Inwieweit es dann gelingt die Sichtbeziehungen des denkmalgeschützten Ensembles freizuhalten, bleibt abzuwarten. In jedem Fall muss bei einer Erweiterung der bisher in der Diskussion stehenden Flächen, erreicht werden, dass sowohl die Stadt, als auch die Stromkunden unserer Stadtwerke einen Vorteil erzielen können.

### Umwelttag der Jugendfeuerwehren

Bereits seit vielen Jahren ist es zu einer guten Tradition geworden, dass die Jugendfeuerwehren der Stadt und der Ortsteile am Wochenende vor Ostern ihren Umwelttag durchführen. Die Mädchen und Jungen in den Feuerwehruniformen werden am 1. April - wie in den vergangenen Jahren auch - in der Stadt und in den Ortsteilen unterwegs sein, um Müll zu sammeln. Dem Aufruf gefolgt sind in den vergangenen Jahren auch Schulen und Kindertagesstätten, die bereits in den letzten Märztagen ihr Areal und das Gelände um die Einrichtungen herum säubern wollen. Gerne können sich weitere Privatinitiativen dieser Aktion anschließen. Damit der eingesammelte Müll dann auch ordnungsgemäß entsorgt werden kann, sollte man sich telefonisch unter der 03874 41211 oder schriftlich unter Philipp.Ruhkiewick@ludwigslust.de an



uns wenden. Ich möchte mich bereits heute bei den Jugendfeuerwehren, den Lehrern und Erziehern der Kindertagesstätten und Schulen für die Initiative ganz herzlich bedanken. Bei den Aktionen wird immer wieder deutlich, wie wichtig es ist, dass wir uns alle gemeinsam als Stadtgesellschaft für die Sauberkeit verantwortlich fühlen müssen.

### Schulsozialarbeit in Trägerschaft der Stadt

An allen unseren Grundschulen und an der weiterführenden Lenné-Schule wird die Schulsozialarbeit in Trägerschaft der Stadt durchgeführt. Schulsozialarbeit ist ein ganz wichtiges Instrument um das Lernklima an den Schulen einerseits positiv zu beeinflussen und andererseits sozialen Problemlagen, die außerhalb der Schule entstehen und in die Schulen hineingetragen werden, frühzeitig begegnen zu können. Für mich persönlich hat Schulsozialarbeit einen außerordentlich großen Wert. Es gab Anfang der 90er-Jahre eine Zeit, als ich dachte, dass die Umstrukturierung von Schulen vorübergehend durch Schulsozialarbeiter begleitet werden sollte. Ich war damals der Auffassung, dass sich nach Umstellung der Schulsysteme nach der politischen Wende das soziale Gefüge in den Schulen wieder stabilisieren würde. Bedauerlicherweise hat sich diese Erwartung nicht erfüllt. Allein deswegen bin ich der festen Überzeugung, dass Schulsozialarbeit als ständiges, unterstützendes Element in alle Schulformen gehört, um Schülerinnen und Schülern, Eltern und die Kollegien in ihrem Zusammenwirken zu unterstützen und an einem bestmöglichen Ergebnis für die Schülerinnen und Schüler nach der Schulzeit mitzuwirken.

Herzlichst Ihr

Reinhard Mach  
Bürgermeister

## Informationen zum städtischen Doppelhaushalt 2023/2024

Die Stadtvertretung der Stadt Ludwigslust hat auf ihrer Sitzung am 14.12.2022 den 2. Doppelhaushalt für die Jahre 2023 und 2024 verabschiedet. Die Entscheidungen der Kommunalaufsicht des Landkreises als Rechtsaufsichtsbehörde über die genehmigungspflichtigen Festsetzungen dieses Haushaltes ergingen am 18.01.2023, so dass die Satzung am 20.01.2023 amtlich bekannt gemacht werden konnte. Für die beiden Planjahre befinden sich insgesamt Investitionsauszahlungen in Höhe von 13,2 Mio. € in dem Haushalt. Diese werden mit Hilfe von Investitionszuweisungen, Einnahmen aus Grundstücksverkäufen und Kreditaufnahmen finanziert.

So entstehen beispielsweise erhebliche Kosten für die Umsetzung des Brandschutzbedarfsplanes aller Feuerwehren, die Umsetzung des Online-Zugangsgesetzes sowie des Digitalpaktes für Schulen, die energetische Sanierung der Peter-Joseph-Lenné-Schule und die Sanierung des Hortes in

Techentin. Des Weiteren stehen die Erweiterung der P+R Anlage am Bahnhof, die Erschließung von Wohnbaugebieten, die Erweiterung des Industriegebietes Stüdekoppel, die Aufwertung der öffentlichen Flächen zwischen der Johann-Georg-Barca-Straße und dem Konsummarkt und die Sanierung des Frieseweges auf dem Plan, um nur einige Vorhaben zu nennen. Neben diesen umfangreichen Investitionen stehen auch diverse Unterhaltungsmaßnahmen und deren energetische Betrachtung auf dem Plan. So sollen beispielsweise Fenster und Türen in der Kindertagesstätte Johannes Gillhoff auf den aktuellen, energetische Standard gebracht, das Dach auf der Sporthalle in Kummer erneuert und eine PV Anlage darauf zur Eigenstromversorgung installiert werden. Energiekosten der Straßenbeleuchtung sollen durch den Austausch von NAV-Leuchten durch LED-Leuchten sinken. Auch die so genannten freiwilligen Leistungen fanden

in Höhe von jährlich mehr als 1,6 Mio. € im Haushalt Berücksichtigung. Wie auch in den vergangenen Jahren erhalten die Ortsteile ein finanzielles Budget. Zuschüsse für den Jugendrat, Seniorenbeirat, Integrationsbeirat, die Familienförderung, das ZEBEF und die Vereinsförderung wurden in den Haushalt eingestellt. Junge Familien können für den Kauf von Baugrundstücken einen Zuschuss erhalten. Die wichtige und inhaltsreiche Arbeit in der Bibliothek kann kontinuierlich fortgeführt werden. Gleiches gilt für die Bereiche Tourismus und Wirtschaftsförderung. Nach wie vor ist es der Stadt möglich, eine Stadthalle für Veranstaltungen zu unterhalten. Damit kann die Lebensqualität für alle Ludwigsluster Einwohner im Rahmen der Daseinsvorsorge auf hohem Niveau erhalten werden.

Ahrens  
SBL Finanzen

## Baustellenbesichtigung des Schlosses Ludwigslust

Finanzminister Dr. Heiko Geue, Landrat Stefan Sternberg und Bürgermeister Reinhard Mach haben sich heute einen Überblick über die aktuellen Baumaßnahmen beim Schloss Ludwigslust verschafft. Das Land Mecklenburg-Vorpommern hat in das von 1772 bis 1776 errichtete Schloss Ludwigslust seit dem Jahr 1992 bislang rund 35 Mio. Euro mit Unterstützung von EU-Fördergeldern investiert.

„Die Schlossanlage Ludwigslust ist ein bedeutender historischer Schatz, sie besitzt großes touristisches Potenzial. Ich freue mich sehr, dass wir durch die komplette Innenrestaurierung des Schlosses die historische und wertvolle Substanz sichern. Damit können wir das Schloss Ludwigslust für Anwohnerinnen und Anwohner und für Touristen als attraktives Ausflugsziel erhalten“, sagt Finanzminister Dr. Heiko Geue.

Derzeit erfolgt mit Unterstützung von EU-Fördergeldern die ca. 19 Mio. Euro teure Sanierung des Westflügels. Neben der statischen Sicherung und Restaurierung des Flügels wird hier die historische Raumausstattung mit Kronleuchtern, Spiegeln, Kaminen, Wandbespannungen, Stuckaturen, Holzvertäfelungen und Papiermachearbeiten wiederhergestellt.



Foto: Finanzministerium

Die Bauarbeiten werden voraussichtlich bis zum Frühjahr 2024 sukzessive fertiggestellt.

Darüber hinaus wird derzeit für ca. 6 Mio. Euro der Goldene Saal instandgesetzt und restauriert, um den Saal künftig als Bestandteil des Museumsrundgangs sowie bei Veranstaltungen in seinem alten Glanz erstrahlen zu lassen. Der Bund fördert diese Maßnahme mit ca. 1,4 Mio. Euro, die voraussichtlich Ende des Jahres 2024 abgeschlossen sein wird.

„Mit dem Abschluss der Sanierungsmaßnahmen ist eine durchgehende öffentliche Nutzung des gesamten Schlosses gewährleistet. Gemeinsam mit der ebenfalls restaurierten Parkanlage, in die das Land mit Unterstützung von

EU-Fördergeldern seit 1997 bislang rund 10 Mio. Euro investiert hat, wird das Schloss Ludwigslust weiter einen Besuch wert sein“, so Geue.

Bürgermeister Mach ergänzt, dass durch die Sanierung des Areals am Bassin und auf dem Kirchenplatz (3,5 Mio. Euro) das von den Herzögen entwickelte Ensemble gemeinsam mit dem Schloss und dem Schlosspark ein touristischer Anziehungspunkt von überregionaler Bedeutung ist und auch gemeinsam vermarktet werden sollte.

Weitere Informationen zur Baumaßnahme sind auf den Internetseiten des Staatlichen Bau- und Liegenschaftsamtes Schwerin zu finden.

## Nachrichten

### Einladung zum 9. Stammtisch der Innen- stadtakteur\* innen am 29.03.2023

Am 29.03.2023 geht es ab 18.30 Uhr beim 9. Stammtisch in die weitere Detailplanung verschiedener geplanter Aktionen und Veranstaltungen in diesem Jahr.

Jede\*r, die/der sich angesprochen fühlt und die Planung und Umsetzung unterstützen möchte, ist herzlich willkommen. Wenn Sie die Einladungen zum Stammtisch bisher nicht per E-Mail erhalten haben, melden Sie sich gern beim Stadtmarketing an.

Christin Pingel, Mitarbeiterin Stadtmarketing und Citymanagement, Telefon: 03874 526-200, E-Mail: [stadtmarketing@ludwigslust.de](mailto:stadtmarketing@ludwigslust.de)

### Nachruf

## Wolfgang Woitas

Wir verlieren mit Wolfgang Woitas einen vielseitig interessierten, Ludwigsluster, dem die Entwicklung seiner Stadt immer sehr am Herzen lag.

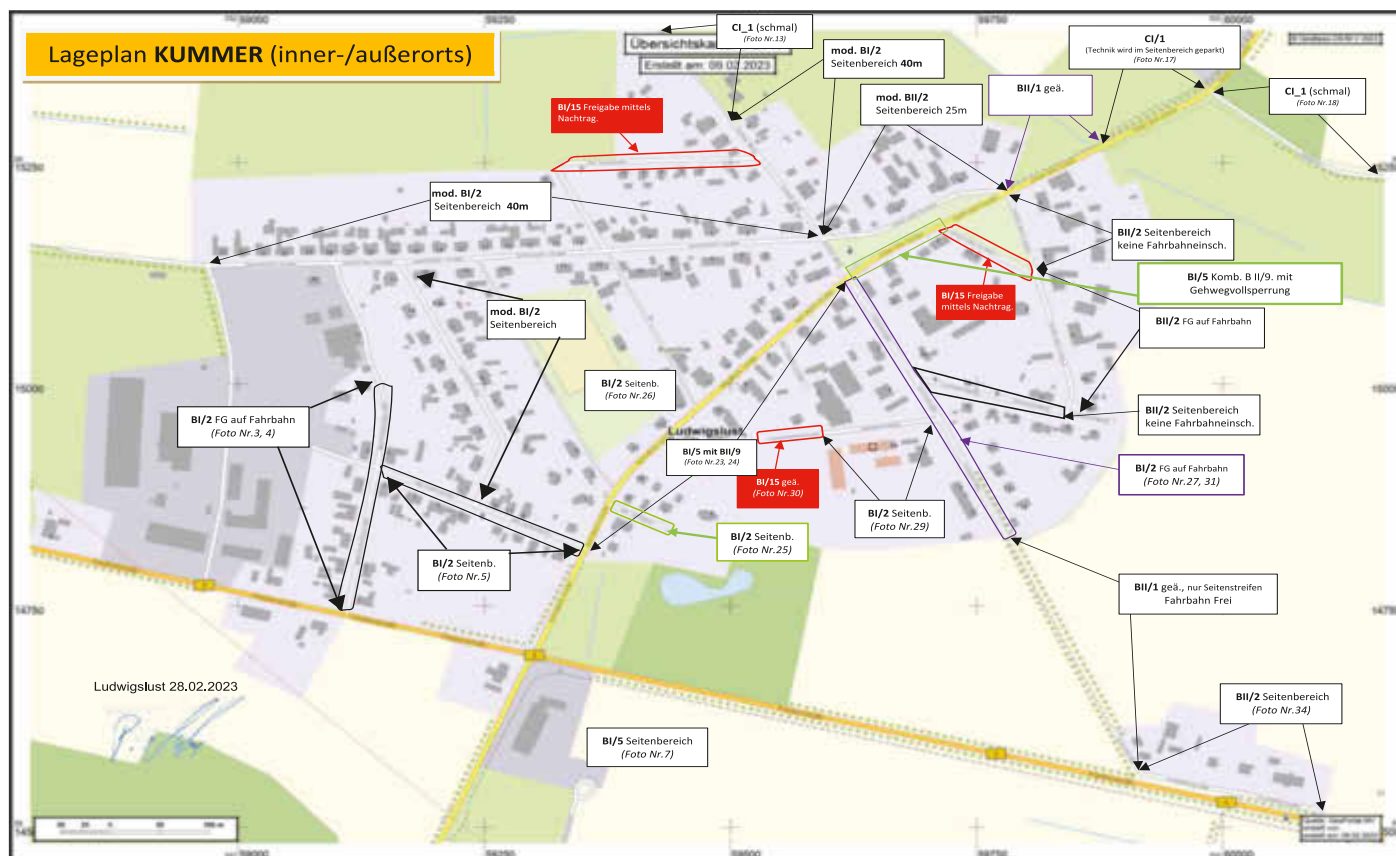
Er hat sich auch viele Jahre als Stadtvertreter und Ausschussmitglied engagiert und sich in die Entwicklung unserer Stadt eingebracht.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Helmut Schapper  
Präsident der Stadtvertretung  
Reinhard Mach  
Bürgermeister

## Breitbandausbau für den Ortsteil Kummer beginnt



Nachaktuellen Informationen wird die Fa. LEC im Auftrag der WEMACOM ab April 2024 in Kummer mit der Verlegung der Breitbandkabel beginnen. Es wird mit einer Bauzeit von ca. 3 Monaten gerechnet. Während der Bauarbeiten wird es zu abschnittswisen Einengungen/ Sperrungen

der Fahrbahnen und der Gehwege kommen. Vor Baubeginn findet eine gemeinsame Begehung mit dem Fachbereich Stadtentwicklung und Tiefbau statt. Mitglieder der Ortsteilvertretung werden dazu geladen. Während der Bauarbeiten finden wöchentliche Bauberatungen statt.

### Weltwassertag 2023 bei den Stadtwerken

Gemeinsam schneller zum Ziel - den Wandel beschleunigen, das ist das Motto des Weltwassertages in diesem Jahr. Die Wasser- und Sanitärkrise zu lösen steht im Vordergrund.

Der Weltwassertag am 22. März erinnert alljährlich an die große Bedeutung des Wassers und macht auf die Vorzüge und Herausforderungen rund um das kühle Nass aufmerksam. Er ist ein Ergebnis der Konferenz der Vereinten Nationen (UN) für „Umwelt und Entwicklung“ 1992 in Rio de Janeiro und wird seit 1993 aufgrund einer Resolution der Generalversammlung der Vereinten Nationen jährlich am 22. März begangen. Am 22.03.2023 geht es bei den Stadtwerken im Wasserwerk Ludwigslust wieder um das Thema Wasser. Zu Besuch ist der Bauchredner Eddy Steinfatt (vormittags). Der Vormittag ist für die Kinder, Kindergärten, Schulen vorgemerkt (nur mit

Voranmeldung). Am Nachmittag können alle Interessierte, ob groß oder klein sich gerne einer Wasserwerksbesichtigung anschließen. In den vergangenen Jahren haben wir unsere Wasserwerk umgebaut, kommen Sie vorbei und wir öffnen für Sie unser Wasserwerk und geben Ihnen einen Blick hinter die Kulissen. Auch in diesem Jahr gibt es vieles für Jedermann zu entdecken. Wir bieten auch unseren Jüngsten einen aufregenden Besuch auf unserem Wasserwerksgelände. Und auch für das leibliche Wohl wird gesorgt. Im Klimaschutz spielt jeder eine Rolle. Wir können es uns nicht leisten zu warten. Und jetzt kommen Sie ins Spiel! Sie können die Art und Weise ändern, wie Sie ihr Wasser verwenden, verbrauchen und verwalten.

Eure Stadtwerke Ludwigslust-Grabow GmbH

## Weltwassertag



### Unser Bildungs- und Erlebnisprogramm:

#### Am Vormittag (Nur mit Voranmeldung! Begrenzte Teilnehmerzahl!)

- Eröffnung & Wissenswertes zum Wasserwerk
- Kinderprogramm mit Bauchredner Eddy Steinfatt 09:00 Uhr / 10:00 Uhr / 11:00 Uhr
- Unser Schatz Wasser - Goldschürfen und Hüpfburg

#### Am Nachmittag

- Trinkwasser und seine Qualität
- Besichtigung Wasserwerk - Investition in die Zukunft
- Besichtigung der neuen Reinwasserbehälter
- Ideensammlung zu den Zielen für nachhaltige Entwicklung
- Unser Schatz Wasser - Goldschürfen und Hüpfburg für Kids

Besuchen Sie auch unseren kostenfreien Imbissbereich. Freuen Sie sich auf Obst-Bar, Wiener Würstchen, Bratwurst, Kaffee und kalte Erfrischungen.

**22. März 2023, 09:00 – 16:00 Uhr**  
Wasserwerk Ludwigslust, Am Wasserwerk 1, Ludwigslust

Anmeldung/Information bitte unter 03874/414-0 (Frau Musloff) bis zum 13.03.2023. Oder per Mail: [info@stludwigslust-grabow.de](mailto:info@stludwigslust-grabow.de) \* [www.stludwigslust-grabow.de](http://www.stludwigslust-grabow.de)

# Erneut Messe zur Berufsorientierung: Über 70 Unternehmen und Hochschulen präsentieren sich bei der BOMS

Am 25. März 2023 von 9 bis 13 Uhr ist es wieder soweit: Bei der Berufsorientierungsmesse BOMS werden über 70 Unternehmen verschiedene Jobeinstiegsmöglichkeiten vorstellen. Auch Hochschulen haben sich als Aussteller angemeldet. Alle Schüler\*innen sowie Eltern, Lehrkräfte und weitere Interessierte aus der Region und darüber hinaus sind herzlich zum Besuch der Messe eingeladen.

Für die Schüler\*innen und Berufseinsteiger\*innen der Region veranstaltet das Team des Regionalmanagements Städteverbund A14 Ludwigslust - Grabow - Neustadt-Glewe wieder die erfolgreiche Berufsorientierungsmesse in der Sporthalle des Goethe-Gymnasiums und der Stadthalle Ludwigslust. Zahlreiche Firmen, u.a. aus den Branchen Industrie und Technik, Handwerk, Logistik, Lebensmittel + Gastrono-

mie, Handel, Finanzen, Bildung, Soziales und Gesundheit, haben sich angemeldet und präsentieren ihre Ausbildungsberufe - aber auch duale und berufsbegleitende Studiengänge, Praktika und Ferienjobs. Hochschulen informieren über Studienmöglichkeiten. Die Messe richtet sich insbesondere an Schüler\*innen ab der 7. Klasse, die erste Anhaltspunkte zur Berufsorientierung suchen oder sich konkret bei Unternehmen informieren möchten. Lehrer\*innen, Eltern, Verwandte und andere Interessierte sind ebenfalls herzlich willkommen. Der Besuch ist kostenfrei möglich.

Zahlreiche Aktionen an den Ständen wie Schau- und Mitmachangebote laden zum Ausprobieren ein. Es ist wieder eine Job-Wall mit Stellenbeschreibungen auf einen Blick und ein Bewerbungsfotoshooting geplant. Der DEHOGA-Food Truck Gastroburner bietet Einblicke in

Gastronomieberufe. Moderiert wird die Messe von Ina Teloudis, bekannt vom Ostseewelle Hit-Radio Mecklenburg-Vorpommern. Während der Messe werden Interviews mit Aussteller\*innen und Veranstaltern geführt und übertragen. Eine Wanderausstellung wird zum Girls' und Boys' Day am 27.04.2023 informieren.

In diesem Jahr wird es auch eine Messe-Rallye mit spannenden Fragen rund um die Betriebe und sogar einem Geschicklichkeitsparcours geben. Wer erfolgreich teilnimmt, landet im Lostopf und wird mit etwas Glück zum Ende der Messe als Gewinner\*in gezogen. Von Unternehmensführungen für ganze Schulklassen bis hin zu attraktiven Sachpreisen: Die Aussteller\*innen haben für die Rallye tolle Gewinne bereitgestellt.

Zeitgleich zur BOMS findet im Startup- und Gründungszentrum

DeveLUP quasi um die Ecke ein Tag der offenen Tür statt, bei dem sich das Startup- und Gründungszentrum und die Volkshochschule des Landkreises LUP mit ihren Angeboten präsentieren. Während vier Hausführungen um 9.30, 10.30, 11.30 und 12.30 Uhr kann man das DeveLUP besonders gut kennenlernen.

Organisiert wird die Messe BOMS durch das Regionalmanagement Städteverbund A14 und die Städtepartner Ludwigslust und Grabow sowie weitere Partner\*innen wie der IHK zu Schwerin, der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestmecklenburg mbH, dem Bauernverband Ludwigslust e.V. sowie der GiBB GmbH und der Bundesagentur für Arbeit Ludwigslust.

Nähere Informationen sind zu finden unter [www.dreiecksgeschichte.de/boms/](http://www.dreiecksgeschichte.de/boms/)



Mit vielen Aktionen präsentieren sich die Unternehmen.



Über 70 Unternehmen stellen sich vor.

Fotos: cima

## Kleine Künstler ganz groß

Am „Tag der offenen Tür“ konnten sich die kleinen und großen Besucher in der Regionalen Schule „Peter Joseph Lenné“ Ludwigslust kreativ betätigen: u.a. beim Töpfern. Auch an den letzten Schultagen vor den Ferien hatten die Kinder, Gelegenheit, sich handwerklich auszuprobieren.

Es war erstaunlich, was für tolle Ergebnisse die 8b und 10a vorzeigen konnten. Gleichzeitig fertigten sie die PeJoLé-Mäuse an. Das sind kleine Geschenke für die künftigen 5. Klassen. Belohnt wurden sie nach getaner Arbeit mit einem leckerem Pizzaessen.

An zwei Projekttagen vor den

Ferien töpfernten auch die Mädchen und Jungen, die Deutsch als Zweitsprache erlernen. Zum gemeinsamen Essen steuerte jeder eine Kleinigkeit bei. Einige hatten gebacken. Alle ließen sich das Frühstück schmecken.

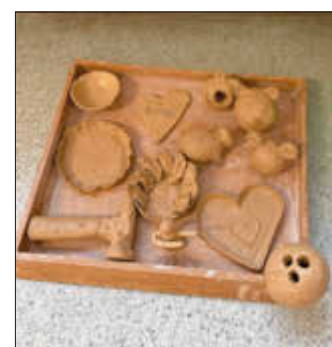
Die Kinder töpfernten im Anschluss und erlernten in der praktischen Arbeit neue Vokabeln. Aus einer hohlen Ton-Kugel entstanden wahre Kunstwerke: Hunde, Katzen, Eulen, Frösche, Fische. Aber auch Gefäße, Schalen und Teller fertigten die geschickten Hände an - was für ein erstaunliches Resultat! So manches stille Talent schlummerte in den kleinen Künst-

lern und musste nur zum Leben erweckt werden. Die Werkzeuge wurden anschließend gesäubert, weggeräumt. Einer half dem anderen.

Die kleinen Künstler erfuhren, dass ihre Kunstwerke vierzehn Tage trocknen müssen. Dann werden sie im Keramikofen das erste Mal gebrannt. Nach dem Auftragen einer Glasur brennt man sie ein zweites Mal. Dann kann man beispielsweise aus den getöpfernten Tassen genussvoll trinken. Das Highlight war auch hier ein gemeinsames Mittagessen. Die Jugendlichen ließen sich die leckeren Pizzen schmecken.

Demnächst werden andere Klassen zeigen, welche Talente in ihnen schlummern. Lasst euch überraschen!

K. Rössler



## Lebensqualität

### Café der kulturellen Vielfalt

Schon zweimal in diesem Jahr hat sich das Café der Kulturellen Vielfalt getroffen. Zusammen mit Rula Assad und vielen fleißigen Helfen wurde wieder ein super Café im Zebef veranstaltet. Viele Männer, Frauen, Eltern und Kinder aus den verschiedensten Nationen und aller Altersgruppen waren am Freitagabend im ZEBEF. Mit viel Spaß haben wir gemeinsam gespielt, Musik gehört und über Aktuelles in der Welt gesprochen. Dieses Mal haben wir eine Bastel- und Malaktion angeboten. Die Kinder und Erwachsenen haben alle mitgemacht und waren fleißig, kreativ und aktiv. Alle konnten ihre Bilder und Bastelobjekte mit nach Hause nehmen. Der nächste Termin für das „Café der kulturellen Vielfalt“ ist am 17. März 2023 um 18:00 Uhr. Kommt doch auch mal vorbei.

### Nachhilfe

Möchtest Du Schülern Nachhilfe erteilen und dies als Wahlpflichtfach wählen?

Die Schülerfirma im ZEBEF bietet Nachhilfeunterricht für Schüler von Schülern an. Montags bis freitags ab 13:30 Uhr erhalten Schüler aller Klassenstufen hauptsächlich in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathe Nachhilfeunterricht. Die Nachhilfe erfolgt einzeln oder in Gruppen von maximal drei Schülern. Die Nachhilfe kann innerhalb des Goethe-Gymnasiums als Teil der Wahlpflichtfächer angerechnet werden. Wer unterrichten möchte, schickt seine Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf und letztem Zeugnis an das ZEBEF oder kommt einfach vorbei. In dem Fach, das Ihr unterrichten möchtet, sollte Eure Zensur nicht schlechter als Note 2 sein. Bei Fragen, Wünschen oder Problemen, steht das ZEBEF den Unterrichtenden unterstützend zur Seite.

## Sommerferien 2023: Nur noch wenige Restplätze

Auch für die Sommerferien planen die ZEBEF-Mitarbeiter schon fleißig. Es wird alt bewährte ebenso wie neue Angebote geben, Feri-

enlager in Alt Jabel und vielleicht auch an anderen Orten, ebenso wie Ferienspiele in Ludwigslust. Die Termine findet man im Inter-

net unter [www.zebef.de](http://www.zebef.de) sowie auf Facebook und Instagram. Auch die für die Tagesangebote werden Anmeldungen entgegengenommen.

**Schnell anmelden!**

# Sommerferien 2023

Viel Spaß in den Feriencamps des Zebef e.V. !

1. Ferienwoche 16.07 – 22.07.2023

**Tanz-Camp in Ludwigslust**

10 - 14 Jahre 195,00 €

**Ferispaß in Alt Jabel**

8 - 12 Jahre 195,00 €

2. Ferienwoche 23.07. – 29.07.2023

**Abenteuer-Camp 1 in Alt Jabel**

9 - 13 Jahre 195,00 €

3. Ferienwochenwoche 30.07. – 05.08.2023

**Graffiti-Camp in Alt Jabel**

10 - 14 Jahre 195,00 €

4. Ferienwoche 06.08. – 12.08.2023

**Abenteuer-Camp 2 in Alt Jabel**

9 - 13 Jahre 195,00 €

5. Ferienwoche 13.08. – 19.08.2023

**Zirkus-Camp in Alt Jabel**

8 - 12 Jahre 195,00 €

**Abenteuer extrem Paddeltour**

12 - 15 Jahre 195,00 €

6. Ferienwoche 20.08. – 25.08.2023

**Mittelalter-Camp in Alt Jabel**

8 - 12 Jahre 175,00 €

**Zebef e.V.** Alexandrinenplatz 1 zebef@zebef.de Tel. 03874/ 571800  
19288 Ludwigslust www.zebef.de



**DR. LEHNER**  
IMMOBILIEN

Von der Elbe bis zur Ostsee

**Suche gr. EFH**  
IT-Ingenieur u. Familie suchen  
gr. EFH in od. bei LWL,  
Neustadt-Glewe

- min. 5 Zi., gern größer
- Grdst. ab 800 m<sup>2</sup>,
- wenig Sanierungsstau
- gern mit Nebengelass

August-Bebel-Str. 41 | 19322 Wittenberge  
Tel. 03877 - 70006  
info@dr-lehner-immobilien.de  
DR-LEHNER-IMMOBILIEN.DE

# Winterferienspiele im Zebef e. V.



*Klettern im „Baltic Rocks“ Schwerin*

In der ersten Ferienwoche haben sich neun Kinder im kreativen Schatten-Theater-Schauspiel-Projekt mit Leo, Petra und Emmy versucht. Dabei standen die verschiedenen Arten des Darstellenden Spiels auf dem Programm. Sowohl mit und ohne Worte, im Kostüm oder nur mit Schatten. Auch was vor der Bühne und dahinter passiert, probierten die Kinder aus. Täglich wurde frisch gekocht. Am Donnerstag besuchten wir das Kino in Ludwigslust und am Freitag wurde gegrillt und über dem Feuer gekocht.

In der zweiten Ferienwoche waren 15 Kinder unter dem Motto: „Winter, Schnee und Eiskristalle“ abenteuerlich unterwegs. Wir haben zusammen Vogelfutterglocken und Vogelhäuser gebaut und haben draußen gespielt, gebaut und zusammen mit Rita, Emmy und Lara wurde fast jeden Tag gekocht. Trotz des Winters ging es

immer ab in die Natur und auf zu neuen Abenteuern. Das Feuermachen mit dem Funkenstahl wurde ausprobiert.

Besonderes Highlight waren die Pfannkuchen, die wir gemeinsam an der Grillhütte im Schlossgarten gebacken haben. Am Mittwoch haben wir im Baltic Rocks in Schwerin „nach Luftballons gegriffen“, haben „Fledermäuse geweckt“ und sind ganz viel an der Kletterwand gebouldert.

Doch auch in der Winterschool haben wir viel erlebt. Dieses Jahr waren drei Betreuer und 14 Kinder dabei. Nach dem eineinhalbstündigen Unterricht haben wir zusammen gekocht und gespielt. Auch der Besuch im Schloss Ludwigslust am Mittwoch war sehr beeindruckend für alle Beteiligten.

Vor und nach Ostern gibt es die nächsten Ferienangebote im ZEBEF. Noch schnell Anmelden!



*Spiel und Spaß in der Winterschool*



*kreatives Schatten-Theater-Schauspiel*



## Frohe Ostern

wünschen wir all unseren Kunden, Freunden und Bekannten

Malerbetrieb D. Unger  
 Inhaber Kay Roby  
 Tel. 0172 – 31 49 709  
 kayrobymalerbetrieb.du@t-online.de



- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung
- Bodenbelagsarbeiten
- Wärmedämmung
- Beratung und Verkauf

## Wir gratulieren

Die Stadt Ludwigslust  
gratuliert ganz  
herzlich den Jubilaren  
vom 21.03.2023  
bis 20.04.2023 zum

### 90. Jubiläum

Frau Irmgard Neick  
Frau Margot Stolzmann  
Frau Ursula Patzek  
Herrn Franz Thoms  
Frau Ingeborg Nagel

### 85. Jubiläum

Frau Erika Möller  
Frau Sonja Schwenke  
Herrn Erwin Straube  
Frau Inge Kastner  
Frau Gisela Plath  
Frau Marianne Kade  
Frau Erika Zimmermann  
Herrn Werner Theiß  
Herrn Gerhard Bleier

### 80. Jubiläum

Frau Sonnhild Belke  
Frau Edith Schneider  
Frau Rosita Kohler  
Herrn Wolfgang Lemke  
Frau Doris Stellmacher  
Frau Christel Fischer  
Frau Karin Schmidt  
Herrn Dietwald Mann  
Herrn Thomas Wegner  
Frau Heinke Hiller  
Frau Ursula Wolters  
Frau Heidemarie Wolf

### 75. Jubiläum

Frau Ingrid Baack  
Frau Irene Bengsch  
Frau Ursula Booß  
Frau Edith Rohm  
Frau Maria Jänicke  
Frau Helga Sabban  
Herrn Karl-Heinz Wiedow  
Herrn Bernhard Moll  
Herrn Wolfgang Pieper  
Frau Helga Burghardt  
Frau Monika Voigtländer  
Frau Alicja-Maria Gätcke  
Herrn Lothar Stüwe  
Frau Gisela Mogck

**Herzlichen  
Glückwunsch.**

## Emma Lu gewinnt mit den drei!!! - 64. Vorlesewettbewerb mit 8 ausgezeichneten Leser\*innen

Acht Schulsieger\*innen im Vorlesen aus dem Landkreis trafen sich mit Eltern, Geschwistern, Freunden und Lehrer\*innen zum Regionalscheid im Rathausaal Ludwigslust. Nach einer Einführung durch Bibliotheksleiterin Anke Ballhorn, starteten sie aufgeregt mit ihren selbst gewählten Texten. Die erste Runde ihrer Vorstellung meisterten sie mit Bravour. Nach einer Pause las dann jede\*r aus dem ungeübten Text. Dazu hatte die Bibliothek das Buch „Mein Pampa Leben“ von Silke Antelmann herausgesucht, eine Geschichte aus dem Alltag von Teenagern. Auch diesen Text lasen die Vorleser\*innen ausgezeichnet. Nun hatte die fünfköpfige Jury die schwierige Aufgabe, den/die Sieger\*in zu ermitteln. Mit in der Jury waren Hartmut Brun (Vorsitzender der J.-Gillhoff-Gesellschaft), der sich der Pflege der plattdeutschen Sprache verschrieben hat. Ebenso die Bibliothekarinnen Astrid Apmann und Manuela Ulrich, FSJ-lerin Lillian Rügheimer und Finja Nerius, Schülerin des Goethe-Gymnasiums. Die Jury hatte es dieses Mal besonders schwer, da alle Vorleser\*innen sehr dicht beieinanderlagen. Schließlich gewann Emma Lu Röhr von der Peter-Joseph-Lenné-Schule in Ludwigslust. Sie wird im April nach Schwerin fahren, um dort gegen die anderen Regional- bzw. Kreissieger\*innen im Vorlesen



Die 8 Schulsieger\*innen des Kreises

Foto: Anke Ballhorn

anzutreten. Die Etappen führen von den Schulentscheiden über Stadt-/Kreis-, Bezirks- und Länder-ebene bis zum Bundesfinale mit den 16 Landessieger\*innen am 21. Juni 2023 in Berlin beim rbb. An den regionalen Entscheiden der Städte und Landkreise beteiligen sich bundesweit rund 6.600 Schüler\*innen aus 6. Klassen. Die über 600 Regionalwettbewerbe organisieren Buchhandlungen, Bibliotheken, Schulen und weitere kulturelle Einrichtungen. Alle teilnehmenden Kinder erhalten eine Urkunde sowie das Buch „Agnes und der Traumschlüssel“ von Tutikki Tolonen (Carlsen). Der Wettbewerb soll Begeisterung für Bücher in die Öffentlichkeit tragen, die Lesekompetenz von Kindern stärken und diese somit

dabei unterstützen, ihren Horizont zu weiten, gesellschaftliche Veränderungen einzuordnen und Offenheit für Neues zu entwickeln. Auf [www.vorlesewettbewerb.de/derwettbewerb/buchempfehlungen](http://www.vorlesewettbewerb.de/derwettbewerb/buchempfehlungen) veröffentlicht die Stiftung Buchkultur und Leseförderung daher außerdem Lesetipps zu zahlreichen Themen - auch abseits der bekannten Kinderbuchklassiker. Der Vorlesewettbewerb wird von der Stiftung Buchkultur und Leseförderung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels veranstaltet und steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten. Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend fördert den Vorlesewettbewerb. Medienpartner ist der rbb.

## Chance Inklusion - Stadtbibliothek und Deutsche Zentralbücherei für Blinde

Die Stadtbibliothek Ludwigslust ist für alle Menschen da. Durch die Kooperationsinitiative „Chance Inklusion“ hat die Bibliothek die Möglichkeit, Ihnen als Nutzerinnen und Nutzern, deren Sehkraft nachlässt, einen besonderen Service anzubieten: In der Bibliothek beraten die Mitarbeiterinnen Sie grundlegend zu barrierefreien Medien und vermitteln Sie zu den Angeboten des dzb lesen (Deutsches Zentrum für barrierefreies Lesen). Eine kleine Auswahl an barrierefreien Medien des dzb lesen steht Ihnen vor Ort zur Verfügung. Von Poesie bis Krimi - Sie haben als Hörerinnen und Hörer eine Auswahl an Hörbüchern unterschied-

licher Genres, die durch das barrierefreie DAISY-Format möglichst einfach in der Handhabung sind. Die Bibliothekarinnen unterstützen die Auswahl und Bestellung der Medien vor Ort und beraten zur Möglichkeit des Downloads von Hörbüchern, z.B. über die dzb lesen-App. Gerne wird Hilfe zur direkten Anmeldung beim dzb lesen angeboten.

Auch für Menschen, die trotz ihrer Sehbeeinträchtigung gerne lesen möchten, wird eine Auswahl an Großdruckbüchern über das dzb lesen angeboten. Diese berücksichtigen die besonderen Anforderungen sehbehinderter Menschen. Bücher in großer Schrift können den Interessierten zur

Verfügung gestellt werden. Bei Interesse melden Sie sich bitte in der Bibliothek

Mo. 13.30 Uhr - 17.00 Uhr  
Di. 10.00 Uhr - 12.00 Uhr und  
13.30 Uhr bis 18.00 Uhr  
Do. 13.30 Uhr - 17.00 Uhr  
Fr. 10.00 Uhr - 12.00 Uhr und  
13.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Ihre Bibliothek



Foto: dzb lesen



# Stimmung mit Plattdeutscher Lyrik und Musik

## Karenzer Autorin Erika Fischer liest Lyrik und Prosa zur Gitarrenmusik von Peter Wendt im Rathaussaal

Viele Besucher waren der Einladung der Johannes-Gillhoff-Gesellschaft gefolgt und warteten gespannt auf Erika Fischer und Peter Wendt. Mit Kurzgeschichten und Gedichten über Urenkel, die mecklenburgische Heimat, Jung und Alt und den Ostseestrand begeisterte Edith Fischer die Besucher. Dazwischen sorgte Peter Wendt für die richtige Stimmung mit seiner Gitarre und lud das Publikum zum Mitsingen von den Ostseewellen bis zur Heimat ein. Die Autorin Erika Fischer wurde 1935 in Karenz geboren und wuchs in der Griesen Gegend auf. Heute lebt sie mit ihrem Mann in Schwerein und schreibt plattdeutsche Lyrik und Prosa. Ihre Gedichte und Kurzgeschichten sind im „Gillhoff-Jahrbuch“, in der Anthologie „Johrestiden“ und im „Voß-un-Haas-Kalender“ sowie in den Bänden „Dat Johr up platt“ und „De twölf Mand“ veröffentlicht. Die gemeinsame Veranstaltung mit der Stadtbibliothek Ludwigslust und der Stiftung Mecklenburg ist die zweite Veranstaltung in diesem Jahr in der Reihe „Plattdütsch tau'n Hoegen un Besinnen“. Bei der nächsten Veranstaltung am Freitag, 24. März liest Wilfried Rachow aus Gneven seine plattdeutschen Texte um 15:00 Uhr im Rathaussaal in Ludwigslust.



Peter Wendt lieferte die musikalische Begleitung



Die Karenziner Autorin Erika Fischer



Das Publikum war wieder begeistert

Fotos: Anke Ballhorn

## Wir gratulieren

### Die Stadt Ludwigslust gratuliert ganz herzlich unseren Ehejubilaren

Helga und Rudolf Kurzmann  
sowie  
Jutta und Kurt Kühne  
außerdem  
Heinke und Herbert Hiller  
und  
Gisela und Siegfried Wicht  
zur diamantenen  
Hochzeit.

### Herzlichen Glückwunsch.

## Lebensqualität

### Eisenbahn-Bundesamt startet Öffentlichkeitsbeteiligung zu Schienenlärm am 13.03.2023

Das Eisenbahn-Bundesamt startet am Montag, den 13. März 2023 die erste Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung im Rahmen der Lärmaktionsplanung sowohl für Bürgerinnen und Bürger als auch für Kommunen.

In den kommenden sechs Wochen können alle Menschen, die sich durch Schienenlärm gestört fühlen, an der Lärmaktionsplanung an Schienenwegen des Bundes mitwirken und sich bis Montag, den 24. April 2023 zu ihren Lärmproblemen äußern. Hierfür hat das Eisenbahn-Bundesamt die Beteiligungsplattform <https://www.laermaktionsplanung-schiene.de/> freigeschaltet.

Mehr erfahren Sie auf unserer Homepage: [www.ludwigslust.de](http://www.ludwigslust.de)



**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944-36160 [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa

## ENERGIE SPAREN mit Solar-Rollläden!

### Keine Stromkosten!

- ✔ Kühlt angenehm im Sommer
- ✔ Spart Heizkosten im Winter
- ✔ Klimafreundlich und CO<sub>2</sub> reduziert
- ✔ Ohne Stromanschluss / Elektriker
- ✔ Ohne Renovierungsarbeiten
- ✔ Auch mit Jalousiefunktion möglich
- ✔ Made in Germany
- ✔ 7 Jahre Garantie



**FRANK KIECKSEE**  
WINTERGÄRTEN · TERRASSENDÄCHER · SONNENSCHUTZ · BAUELEMENTE

Frank Kiecksee Bauelemente GmbH | Bauernallee 17 | 19288 Ludwigslust  
Tel.: 0 38 74/2 11 31 | [www.kiecksee-bauelemente.de](http://www.kiecksee-bauelemente.de) | [info@kiecksee-bauelemente.de](mailto:info@kiecksee-bauelemente.de)

Besuchen Sie unsere Ausstellung und lassen Sie sich inspirieren!

# Ehrenamtliches Engagement im Kleingartenwesen

## Arbeit und Wirken des Kleingartenbeirates der Stadt Ludwigslust

Im Gebiet der Stadt Ludwigslust befinden sich 15 Kleingartenanlagen. Das bedeutet auch, dass es die Stadt mit 15 Vereinen zu tun hat. Das Bundeskleingartengesetz ist die Grundlage für diese Kleingartenvereine. Die Kleingartenanlagen sollen eine Bereicherung der um die Stadt bestehenden Parkanlagen sein. Das setzt eine bestimmte Gestaltung dieser Anlagen voraus. Jeder Garten sollte darum vom Weg her gut einsehbar sein und einen guten Pflegezustand, wie in der Gartenordnung festgelegt ist, haben. Das ist aber nur möglich, wenn die maximale Heckenhöhe nicht mehr als 1,2 m beträgt. In erster Linie ist der Kleingartenverein für die gesetzesgemäße Gestaltung und Nutzung der Gartenanlage verantwortlich. Gleiches gilt für die Vereinsunterlagen, wie Statut (Satzung), Gartenordnung, Pachtverträge, Finanzunterlagen, Mitgliederlisten, den Nachweis des Eintrages im Vereinsregister.

Bei einer Begehung unserer Kleingartenanlagen können wir leider feststellen, dass einige Vereine diese Forderungen anscheinend nicht kennen. Das Erscheinungsbild stimmt nicht.

Nach großen Diskussionen unter den Kleingärtnern über die Umwandlung einer Kleingartenanlage in ein Baugebiet wurde im Zusammenwirken mit der Stadtverwaltung im August 2016 ein Kleingartenbeirat gebildet.

Die Stadt Ludwigslust hat dazu 6 kompetente Vertreter der Vereine mit ins Boot geholt. Die zusätzliche ehrenamtliche Tätigkeit wurde von den Mitgliedern gern übernommen. Die Arbeit des Kleingartenbeirates erfolgt auf Grundlage eines beschlossenen

Arbeitsplanes. Die Sitzungen dienen dem Erfahrungsaustausch, der Information über wichtige gesetzliche Bestimmungen, der Bereitstellung von Dokumenten und Vorlagen.

Eine der ersten Aufgaben vor der wir standen, war die Mitarbeit an der Erstellung eines Kleingartenkonzepts für die Stadt Ludwigslust. Diese enthielt eine Bestandsübersicht über alle Kleingartenvereine bezüglich der bewirtschafteten Parzellen, der Altersstruktur sowie der zukünftigen Entwicklungsprognose. Es stellt eine fundierte Grundlage für das Bestehen der Kleingartenvereine dar. In einer gemeinsamen Beratung mit allen Vorsitzenden wurde eine konstruktive Diskussion darüber geführt.

Eine weitere, unserer Aufgaben war die Sicherung der Gemeinnützigkeit. Jede Stadt ist neben dem Kleingartenverein mit für die Einhaltung der Forderungen des Bundeskleingartengesetzes verantwortlich. Das ist nur durch eine gezielte und fachkundige Kontrolle und Beurteilung der Kleingärten und Vereine möglich. Für den Fortbestand einer Kleingartenanlage müssen die bereits genannten Unterlagen in Ordnung sein. Es ist Aufgabe der Stadt, das in bestimmten Zeitabständen zu prüfen.

In gemeinsamen Besprechungen werden die anstehenden Probleme besprochen und gemeinsame Lösungswege festgelegt. Schwerpunkte waren und sind die Problematik des Leerstandes, die kleingärtnerische Nutzung der Gärten, Verhinderung von Freizeitgärten usw. Dies ist für alle Beteiligten von Vorteil. Einmal im Jahr werden alle Vereine zu einer gemein-



Die Kleingartenanlage Baumschule

Foto: Sophie Rödiger

samen Besprechung eingeladen. Dort werden Termine besprochen und fachliche Schulungen durchgeführt.

Durch die Zusammenarbeit des Kleingartenbeirates und den Vertretern der Stadt wird ein einheitliches Konzept der Beurteilung und Führung der Vereine erreicht. Das nützt beiden Seiten.

Die Stadt muss dem Kleingartenverein in Zeitabständen von drei Jahren durch Prüfung der Unterlagen die Vereinstätigkeit und dessen Gemeinnützigkeit bestätigen. Nur so ist der Fortbestand einer Kleingartenanlage gesichert. Wenn der Vereinsstatus nicht mehr besteht, ist der gesetzliche Schutz erloschen. Das sind die Unkündbarkeit der, durch die Gärten belegten, Pachtflächen und deren Pachthöhe. Die Festlegung der Steuern wird zum Problem. Die Kleingartenanlage geht in den Be-

sitz der Verpächter über. Somit ist das Aus des Vereins besiegelt. Diese Gefahr ist den meisten Vereinen gar nicht bewusst. Den Schaden hat im Streitfall immer der derzeitige Pächter des Gartens. Hierfür gibt es schon zeitnahe Beispiele. Die Begehungen der Anlagen erfolgen im Zusammenwirken von Kleingartenbeirat, der Stadt und dem jeweiligen Verein. Sie dienen auch als Erfahrungsaustausch. Mit Fug und Recht können wir feststellen, dass sich durch die Bildung des Kleingartenbeirates die Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung konstruktiv entwickelt hat.

Wir möchten uns bei Vertretern der Stadt besonders bedanken für die konstruktive Zusammenarbeit mit unseren Vereinen.

Manfred Dunker und  
Friedrich-Wilhelm Schwenn

### Bartelt-Fahrservice

19306 Neustadt-Glewe • Tel.: 03 87 57/5 52 57

[www.bartelt-fahrservice.de](http://www.bartelt-fahrservice.de)

[bartelt-fahrservice@web.de](mailto:bartelt-fahrservice@web.de)

Sie rufen • Ich komme • Wir fahren

wünscht  
frohe  
Ostern



## Ein frohes Osterfest

all unseren  
Kunden  
und allzeit  
gute Fahrt



AUTOHAUS  
**Sagewitz**  
GmbH

Kfz-Meisterbetrieb  
seit 1957

An der B 5 | Neu-Karstädter-Weg 17 | 19300 Grabow  
[www.sagewitz.com](http://www.sagewitz.com) | Telefon 038756/70077

# Einladung zum 1. Willkommens-Stammtisch 2023

am 29.03.2023 um 17.00 Uhr

### Therapiezentrum „Lulu bewegt“ in der Suhmlandstraße 6 (ehemalige Volksbank)

Alle (Neu-) Ludwigsluster\*innen und jene die es noch werden wollen, sowie alle Interessierten, sind herzlich zum nächsten Ludwigsluster Willkommens-Stammtisch ein. Wir möchten Sie einladen, mit uns einen Nachmittag/Abend zu verbringen.

Wenn der Weg Sie aus beruflichen oder privaten Gründen nach Ludwigslust geführt hat und Sie gerne mehr über die Stadt wissen möchten, dann sind Sie beim Willkommens-Stammtisch genau richtig. Durch dieses Treffen soll der Austausch zwischen „Alt und Jung“ und „alteingesessenen Hinzugezogenen“ und frisch Angekommenen gefördert werden. Dieses Mal findet der Willkommens-Stammtisch an einem besonderen Ort statt. Das Paar, Svenja Kreutz und Tobias Baumgart, vom Therapiezentrum „Lulu bewegt“ will, vor ihrer offiziellen Eröffnung im April, die Möglichkeit



angeregte Gespräche beim letzten Willkommensstammtisch

Foto: Doreen Hammermeister

geben, vorab ihre Therapieräume zu begutachten, sich informieren zu lassen, die Räumlichkeiten (der ehemaligen Volksbank) anzusehen und natürlich einen geselligen Abend mit netten Bürger\*innen und Interessierten zu verbringen. Vielleicht gibt es auch die eine oder andere Sportübung mit den Beiden.

Getränke und kleine Snacks stehen wie immer bereit. Für Kinder wird es eine Spielecke geben. Für eine bessere Planung ist eine Anmeldung bis spätestens 22.03.2023 bei unserer Welcome-Lotsin Frau El Haiba-Hamann (Tel.: 03874 / 526 126; E-Mail: welcome@ludwigslust.de) erforderlich.

## Lebensqualität

### Gastfamilien gesucht

### Musikakademie Ludwigslust

Vom 19. bis 23. Juli 2023 soll zum zweiten Mal die Internationale Musikakademie Ludwigslust durchgeführt werden.

Junge Musiker\*innen aus der Region und aus der ganzen Welt treffen sich in Ludwigslust und erhalten Meisterkurse in klassischen Streichinstrumenten bei international renommierten Dozenten.

Zwei Konzerte der Teilnehmer\*innen und Dozenten werden die Höhepunkte dieser Tage sein. Die Finanzierung soll über Teilnahmegebühren, Fördermittel und Sponsoren erfolgen.

Die Tradition der Hofmusik und der Ludwigsluster Klassik soll so weitergeführt und gerade junge Menschen dafür begeistert werden. Die Stadt Ludwigslust, deren Außenwirkung als Kulturstadt dadurch weiter gestärkt wird, wird die Umsetzung dieses Projektes ideell unterstützen. Geplant sind Meisterkurse für Jugendliche und Studierende, die ein klassisches Streichinstrument spielen. Zusätzlich wird ein Kurs für Kammermusik-Ensembles angeboten.

Höhepunkt der Akademie-Tage ist das Abschlusskonzert der Teilnehmer\*innen in der Stadthalle.

Für die jungen Musiker\*innen, die während der Musikakademie in Ludwigslust weilen werden, benötigen wir noch kostenlose Privatquartiere. Für eine Unterstützung wären wir sehr dankbar.

Bitte melden Sie sich bei der Stadt Ludwigslust, Telefon: 03874 526-252, E-Mail: kultur@ludwigslust.de

Weitere Informationen zur IMAL auf [iml.hansakultur.de/](http://iml.hansakultur.de/) oder beim Scannen des QR-Codes.



# FROHE OSTERN!

## Alles fürs Fest –

## alles fürs Nest!

# famila

besser als gut!

Ludwigslust

Käthe-Kollwitz-Straße 2 | Mo. bis Sa. 8 - 20 Uhr

## Am 21. April 2023 ist wieder Seniorentag

Der Seniorenbeirat der Stadt Ludwigslust lädt wieder zu einem Seniorentag mit Bürgermeistercafé ins Rathaus ein. Dafür sind das Rathaus und der Bürgermeister gebucht.

Das bedeutet wir machen im Lichthof die Kultur und der Rathaussaal ist dann unser Bürgermeistercafé. Die Senior\*innen der Stadt und ihrer Ortsteile sind herzlich dazu eingeladen.

Damit recht viele unserer älteren Mitbewohner\*innen die Möglichkeit erhalten mit dem Bürgermeister leckeren selbstgebackenen Kuchen zu essen, Kaffee zu trinken und sich auszutauschen, beabsichtigen wir die Veranstaltung in zwei Runden durchzuführen.

Die erste Runde beginnt um 13.30 Uhr im Lichthof. Nach dem Kulturprogramm geht es über Fahrstuhl oder Treppe in den Rathaussaal. Dort erwartet Sie ein toll dekoriertes Café mit leckerem Kuchen.

Die zweite Runde beginnt um 15.00 Uhr ebenfalls im Lichthof. Begleitet werden Sie während der gesamten Veranstaltung von den Gastgebern, den Mitgliedern

des Seniorenbeirats. Der Einlass erfolgt über den Vordereingang des Rathauses, wo sich die Garderobe für Jacken und Mäntel befindet. Die Handtaschen bleiben am Mann bzw. der Frau. Es braucht nichts bezahlt werden. Sie sind eingeladen. Während des Caféaufenthaltes erwarten Sie schöne Fotos von der Stadt.

Wie das so ist, ein Café hat nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen. Damit eine Gemütlichkeit gegeben bleibt und es keine Drängerei gibt, bitten wir um eine **verbindliche Anmeldung**. Sie erhalten dann eine Anmeldebestätigung für **13.30 Uhr oder 15.00 Uhr**.

Kostenlose Parkmöglichkeiten bieten sich hinter des ehemaligen Postgebäudes an. Nutzen Sie dann gerne den barrierefreien Übergang zum Rathaus. Ihre notwendigen Gehilfen werden mittransportiert.

Hier die Kontaktdaten zur verbindlichen Anmeldung:

Vorsitzende Therese Holm  
Tel: 03874 / 48305 oder 0162 / 232 56 84, E-Mail: thereseholm@outlook.de

Wir freuen uns auf Sie und wünschen uns gemeinsam ein gutes

Miteinander. Seien Sie dabei und melden Sie sich an.



In diesem Jahr erwartet Sie wieder eine schön gedeckte Kaffeetafel

Foto: Anke Ballhorn

Amt Ludwigslust -Land & Jugendrat Ludwigslust  
präsentieren

# YOUNG-STYLE-PARTY GOASPECIAL

Ort: ZEBEF e.V.  
Alexandrinienplatz 1  
19288 Ludwigslust

Hier findest du  
das ZEBEF:



**14.04.2023**  
von 18:00 bis  
22:00Uhr

Den Eintrittspreis kannst du dir erwürfeln

Auge 1-4 - 1€ bis 4€ Eintritt

Auge 5 - ein zweites mal würfeln

Auge 6 - 4€ Eintritt + 1x Freigetränk



# Die Naturforschende Gesellschaft Mecklenburg e. V. (NGM) lädt ein: „Alle Vögel ... sind noch nicht da ...“

## Vogelkundlicher Abendspaziergang durch den Schlosspark Ludwigslust

Am Dienstag, den 11. April 2023 macht eine abendliche Vogelstimmenwanderung durch den Ludwigsluster Schlosspark den Auftakt der fünf diesjährigen Exkursionen, die die NGM anbietet. Unter der Leitung des Biologen Mathias Hippke lauschen die Besucher den vielfältigen Lautäußerungen der zahlreichen Parkvögel, versuchen sie aufzuspüren (das Mitbringen eines Fernglases wäre hilfreich) und erfahren Wissenswertes über die arttypischen Gesänge und Rufe. Das Landschaftsschutzgebiet „Schlosspark Ludwigslust“ gilt in Mecklenburg-Vorpommern als das am besten untersuchte Gebiet mit fast 5.000 Arten - ein Ergebnis der von der Naturforschenden Gesellschaft Mecklenburg initiierten und durchgeführten größten Kartierung im Land. Darunter ist die Vogelwelt mit 140 nachgewiesenen Arten sehr artenreich.



Der Gartenrotschwanz

Foto: Mathias Hippke

Alle Interessierten sind herzlich zur Exkursion am Dienstag, den 11.04.2023 eingeladen. Sie beginnt um 18:00 Uhr und wird bis ca. 20:00 Uhr dauern. Treffpunkt ist das Natureum neben dem

Schloss. Der Unkostenbeitrag beläuft sich für Mitglieder der NGM auf 3 € und für Gäste auf 4 € (Kinder jeweils die Hälfte).

Mathias Hippke (Parchim)

# Die Naturforschende Gesellschaft Mecklenburg e. V. (NGM) lädt ein:

## Museumsabend im Natureum am 28.03.2023 um 19.00 Uhr „Das Jagdwesen in der DDR“ mit Frank Kietzmann (Malow)

### 18.00 Uhr Eröffnung der gleichnamigen Sonderausstellung

Nach Kriegsende gestaltete sich auf dem Gebiet des Sowjetischen Sektors in Deutschland ein neues Jagdsystem, welches im Laufe der Zeit zu einem der geachtetsten Jagdsysteme wurde. Allerdings war es bis dahin ein harter Weg. Viele sowjetische Offiziere begannen nach Kriegsende mit der Jagd. Da deutschen Jägern die Jagd mit der Schusswaffe verboten war und ausgebildete Kräfte fehlten, stieg der Wildschaden in vielen Bezirken ins Unermessliche. Ab Anfang der 1950er Jahre wurde dann unter dem Motto „Die Jagd gehört dem Volke“ und „Wild ist Volkseigentum“ eine geregelte Jagd aufgebaut. Allerdings gab es hier in den ersten Jahren unterschiedliche Auffassungen in den einzelnen Ländern. Der Bau der Mauer hatte eine ganze Reihe militärpolitischer Maßnahmen zur Folge. Die Aufgaben zum Jagdwesen wurde an die



Jagd mit Sowjetsoldaten

Foto: Frank Kietzmann

Bezirke und Kreise übergeben. So wurde die Struktur im Jagdwesen neu und richtungsweisend geändert. Es wurden Jagdgesellschaften gebildet. Was sonst noch alles dazu gehörte, möchte Frank Kietzmann in seiner Ausstellung und im Vortrag zum Ausdruck bringen. Dabei spielt nicht nur das Leben in den Jagdgesellschaften eine wichtige Rolle,

sondern er geht auch u.a. auf das Thema Staatsjagd, Sonderjagdgebiete und Wildforschung ein. Der Unkostenbeitrag beträgt für Mitglieder der NGM 2 Euro, für Gäste 3 Euro. Die Teilnahme ist auf 50 Personen begrenzt. Sollten mehr Interessenten kommen, wird ein weiterer Vortragstermin festgelegt.

Frank Kietzmann (Malow)

## Kultur

### „Im Schatten der Sterne“

Lesung mit Regina Scheer

Die bekannte Autorin Regina Scheer kommt am Donnerstag, dem 30. März 2023, nach Ludwigslust. Die Lesung mit kulinarischer Begleitung beginnt um 18 Uhr im Bistro „Kümmken“ im CampHaus in der Bürgermeister-Brandenburg-Straße 20 in Ludwigslust und wird vom Kulturkreis des Volkssolidarität Südwestmecklenburg e.V. organisiert.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht das Sachbuch „Im Schatten der Sterne“, das bereits 2004 erschienen, aber längst vergriffen ist. Im April kommt die Neuauflage auf den Markt. In dem Werk widmet sich die Autorin der bislang wenig beachteten jüdischen Widerstandsorganisation der „Herbert-Baum-Gruppe“ und rekonstruiert in ihrem Mix aus Literatur und Dokumentation anhand von Briefen, Kassibern und Gnadengesuchen akribisch die Geschehnisse aus der NS-Zeit. Dabei malt sie ein erschütterndes wie beeindruckendes Bild der jüdischen Jugendlichen, geprägt von Verfolgung und Ablehnung gegen die Nationalsozialisten.

Regina Scheer legte bereits mit „Machandel“ und „Gott wohnt im Wedding“ vielbeachtete Werke vor und erhielt den Mara-Cassens-Preis des Literaturhauses Hamburg sowie den Ver.di-Literaturpreis Berlin-Brandenburg.

Reservierungen für die Lesung unter 03874-6699030 oder unter [camphus@vs-swm.de](mailto:camphus@vs-swm.de)



Autorin Regina Scheer liest im CampHaus Foto: Stiftung Schloss Wiepersdorf

## Kultur

### 40. Franz-Schwarz-Gedenklauf

am 30. April 2023  
um 9:30 Uhr  
Jahnsportstätte /  
Sportplatz  
Kummer

Liebe „Schwarz“-Freunde!  
Liebe Volkssportler!  
Das „Schwarz“-Jubiläum, die 40. Auflage des Lauf- und Wanderevents der Griesen Gegend, des traditionellen Franz-Schwarz-Gedenklau- fes sollte bereits 2020 gefei- ert werden. Leider bremste uns da Corona aus. Nun soll es zum 40. und personell bedingt letzten Mal heißen „Auf die Plätze - ‚Schwarz‘ los!“ Das „Denkmal“ Schwarz bleibt.

Dank vieler Unterstützer, Helfer und Sponsoren sowie der treuen Wander-, Läufer- und Radlerschar haben wir seit 1981 eine tolle Tradition leben lassen. Franz Schwarz (1901-1979), die Kammersche „Turnvater“-Legende, hätte seine wahre Freude am Erfolg dieses Volkssport-Events, hat er doch als Vereinsvorsitzen- der, Sportplatzbauer, Zeug- und Kassenwart, Trainer und Betreuer sowie Aktiver die Jugend von Kummer und Umgebung in vielfältiger Hin- sicht sportlich motiviert. Sein ehrenamtliches Engagement ist uns Ehre, Ansporn und Verpflichtung!

Seit 1981 erwiesen ihm immerhin 10 005 Aktive mit ihrer Teilnahme die Ehre. Die Fünfstelligkeit war immer das ehrgeizige Ziel der „Schwarz“-Mannschaft. Auch Überraschungen für die Aktiven und Gäste haben die „Schwarz‘ler“ wieder parat. Der Ortsteil Kummer der Stadt Ludwigslust ist ge- rüstet und freut sich mit sei- nem Veranstalter auf seine Gäste. Sport frei!

Manfred Siemer

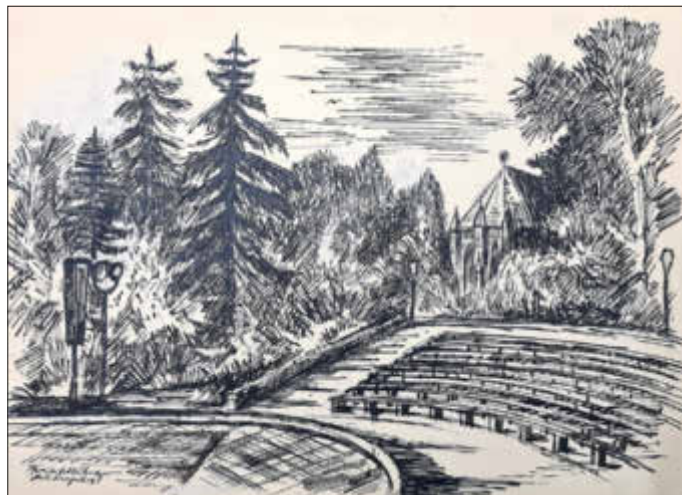
## Herbert Bartholomäus - Erinnerungen zum 50. Todestag

Anlässlich des 50. Todestag möch- ten wir Ihnen einen besonderen Ludwigsluster Künstler vorstellen. Dem ein oder der anderen ist der Name „Meister Bartho“ bestimmt ein Begriff - gemeint ist Herbert Bartholomäus.

Er wurde am 7. Oktober 1910 in Berlin geboren. Nach seinem Studium an der Berliner Akademie der Künste und seinem Studium als Meisterschüler der Akademie bei Professor Hadank befasste er sich vor allem mit Gebrauchsgra- fik. Nach dem Zweiten Weltkrieg kam er dann nach Ludwigslust.

In der Nachkriegszeit begann Herbert Bartholomäus mit der Gebrauchsgrafik: er gestaltete diverse Werbegrafiken, z. B. Eti- ketten für Likör- und Schnapsfla- schen, Reklamezeichnungen für Wurstkonserven und Zigaretten- sorten. Aber er entwichte diesem Schaffen immer wieder und blieb der Kunst treu. Nach 1945 zeich- nete er für Willi Bredels Novelle „Das Vermächtnis des Frontsolda- ten“ den Buchumschlag. Das war der Anfang und es entstanden viele Kinder- und Jugendbücher, die ihr äußerliches Gewand ihm verdanken und die er zu einem großen Teil auch illustriert hat. Allenverlockenden Möglichkeiten nach Berlin zurück zu siedeln, hat er widerstanden, er blieb seinem geliebten Ludwigslust treu.

Darüber hinaus veröffentlichte



Freilichtbühne Ludwigslust - Zeichnung von Herbert Bartholomäus

Bartholomäus Texte in der Zeit- schrift „Land und Leute“, die vom Kulturbund Ludwigslust in den Jahren 1956 bis 1961 herausge- geben wurde. Aus seiner Hand stammen ebenso Bühnenbilder, Theaterplakate und -programme, aber auch Aquarelle und Ölbilder. Zudem hat Herbert Bartholomäus die ersten Briefmarken für Mecklenburg-Vorpommern nach dem Krieg entworfen, die dann in Ludwigslust gedruckt wurden. Er hat aber auch weithin sichtbar Spuren in Ludwigslust hinterlas- sen, so stammt der Entwurf für das Denkmal für die 200 Opfer des KZ- Außenlagers Wöbbelin am Bassin von ihm.

Vor 50 Jahren - am 11. März 1973 starb der Grafiker, Maler und Illus- trator in Ludwigslust.

Ab 25. April werden verschiede- ne Arbeiten aus dem Nachlass von Herbert Bartholomäus im Rahmen einer Ausstellung wäh- rend der Öffnungszeiten im Lud- wigsluster Rathaus gezeigt. Vor 4 Jahren haben seine Töchter dem Ludwigsluster Stadtarchiv einiges aus seinem umfangreichen künstlerischen Nachlass überge- ben.

Die Ausstellung bietet Ihnen die Möglichkeit, einen Überblick über das vielfältige Schaffen dieses Künstlers zu erhalten.



# Frühlingszauber

## Schloss Ludwigslust

### Das Gartenfest für Erlesenes & Schönes

**Öffnungszeiten:**  
Fr. 12.00 - 18.00 Uhr  
Sa.+So. 10.00 - 18.00 Uhr

## 14.-16.

## April 2023

Schloss Ludwigslust

[www.beekenhof-veranstaltungen.de](http://www.beekenhof-veranstaltungen.de)

# Eierausstellung zu Ostern im Natureum Ludwigslust

## Vogeleier, Saurierei, seltene Eierbechersammlung und andere Eier-Raritäten

Traditionell wird zu Ostern 2023 im Natureum wieder eine Eierausstellung mit zahlreichen Besonderheiten zu sehen sein. Die Ausstellung ist von Karfreitag bis Ostermontag jeweils von 10.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Die Naturforschende Gesellschaft Mecklenburg e. V. (NGM) möchte auf die Vielfalt von Eiern in der Natur aufmerksam machen. In dieser Ausstellung sind zahlreiche Eier heimischer Vögel zu sehen, von der kleinen Bartmeise bis zur Graugans. Hinzu kommen die Eier der drei größten Vögel der Welt: Strauß, Nandu (inkl. dem seltenen Darwin-Nandu) und Emu. Aber nicht nur Vögel legen Eier. Dies wird anschaulich dargestellt durch eine absolute Rarität aus dem Reich der Insekten. Eigelege anderer Tiere und vieles mehr sind in einigen Vitrinen zu sehen. Ein weiterer Höhepunkt ist das versteinerte Ei eines Hadrosau-



Eiersammlung aus dem 19. Jahrhundert

Fotos: Uwe Jueg

rus, der vor 120 Mio. Jahren auf unserer Erde lebte. „Steineier“ sehen zwar aus wie Eier, sind aber keine. Sie sind vom abschmelzenden Gletscherwasser der Eiszeit in

Strudeln so geformt worden. Eine umfangreiche Kollektion dieser Steineier wird zu bestaunen sein. Nicht ganz biologisch, aber nicht weniger interessant ist eine

Sammlung von ca. 200 verschiedenen zum Teil historischen Eierbechern.

Ein Besuch der Dauerausstellung und der am 28.03.2023 eröffneten Sonderausstellung „Geschichte des Jagdwesens in der DDR“ von Frank Kietzmann (Malow) wird natürlich auch empfohlen. Der Eintritt beläuft sich für Erwachsene auf 3 € und für Kinder auf 2 €.

Uwe Jueg, NGM



versteinertes Ei eines Hadrosaurus

# Ostern Kinder, wird's was geben! - LULUs Osterkörbchensuche

## Jetzt selbstgebasteltes Osterkörbchen abgeben und gefüllt in der Innenstadt wiederfinden

Auf die Plätze, fertig, basteln. **Wer bis zum 24. März 2023 sein**

**selbstgebasteltes Osterkörbchen** in der Ludwigslust-Information

(Schloßstraße 41) abgibt, kann dies zu Ostern am Samstag, den

08.04.2023 von 10 bis 12 Uhr in der Innenstadt, mit tollen Überraschungen gefüllt, wiederfinden. Wir und zahlreiche Geschäfte der Stadt Ludwigslust freuen uns, Euch mit der Osterkörbchensuche eine Freude zu machen. Aber aufgepasst, wir können nur eine begrenzte Anzahl an Körbchen annehmen. Also, nicht lang warten und losbasteln.

Weitere Information zur Osteraktion sowie die Teilnahmebedingungen haben wir auf unserer Website [www.ludwigslust.de/osterkoerbchensuche](http://www.ludwigslust.de/osterkoerbchensuche) hinterlegt.

Christin Pingel, Mitarbeiterin Stadtmarketing und Citymanagement, Tel. 03874 / 526-200, [stadtmarketing@ludwigslust.de](mailto:stadtmarketing@ludwigslust.de)




**HOLZ**  
für Kamin & Ofen  
**Eichenpfähle**  
Olaf Liedtke - Am Grund 2  
19288 Ludwigslust OT Niendorf  
**Tel. 0173 - 218 68 02**



**BAUBETRIEB SCHMEKEL**  
INH. THOMAS TEWS

Rosenstraße 12  
**19288 Techentin**  
Tel.: 03874 - 23 367  
Fax: 03874 - 666 559  
Funk: 0162 - 43 249 74

- Um- und Ausbau
- Fassadensanierung
- Wärmedämmung
- Schornsteinsanierung
- Pflasterarbeiten

## Von musikalischer B-Ware über Fußnoten bis hin zu Zwangsveganisierung

Anne Folger zeigte aktuelle Themen in musikalischem Gewand

Am Donnerstag, den 2. März schwebten unterschiedlichste Tastentöne durch die Ludwigsluster Stadthalle. Denn an diesem Abend bezauberte Klavierkabarettistin Anne Folger das Publikum bei der diesjährigen Frauentagsveranstaltung mit verschiedenen Musikgenres und Inhalten.

Die gebürtige Thüringerin erzählte von ihrer musikalischen Ausbildung bei Frau Professor zu DDR-Zeiten. Und welche Gefühle der Sommerunterricht der ‚klimpernden Sieben‘ zeitgleich zum Sendestart von ALF bei ihr auslöste und was die 10 Gebote für Klavierschüler von Frau Professor sind. Neben amüsanten Anekdoten aus ihrem Leben



Anne Folger begeisterte mit ihrem musikalischen Können

Foto: Manuela Ulrich

begeisterte Frau Folger auch mit ihrem musikalischen Können. So gab es fließende Übergänge in den Melodien von den Rolling Stones und Schostakowitsch sowie den Beatles und Johann Sebastian Bach. Aber auch eigene Kompositionen und abgewandelte Stücke erklangen unter fliegenden Fingern auf dem Flügel. Influencerin Doremi erläuterte dem Publikum eine Schminkanleitung nach Beethoven und auch ein Song über die Bekanntschaften im ICE sorgten für Lacher.

Die Inspirationen für ihre Lieder mit Tiefgang findet Anne Folger im Alltag und konnte mit diesen das Publikum an diesem kurzweiligen Abend in Perfektion unterhalten.

## Saisonstart für die Ludwigslust-Information

Die Ludwigslust-Information in der Schloßstraße 41 startet am 1. April in die neue Saison 2023. Seit Neueröffnung am 14.11.2022 konnten wir bereits zahlreichen Besucher\*innen in der Ludwigslust-Information begrüßen. Das zeigt: die Schloßstadt mit Persönlichkeit begeistert nach wie vor viele Touristen. Die Wintermonate konnten darüber hinaus zur Optimierung und Erweiterung der Gästeangebote genutzt werden und um neue Merchandise-Artikel von lokalen Produzenten und Künstlern ins Warensortiment mit aufzunehmen. Halsketten mit Raseneisenstein vom Kunstwerk



Foto: Christin Pingel

Kummer, Self-Made Papiermâché-Sets und Grußkarten vom Palais Bülow sowie zahlreiche regionale Produkte der Biosphäre-Elbe-Region repräsentieren die Vielfalt und Identität der Region.

Die Ludwigslust-Information ist ab dem 1.4.23 bis zum 3.10.23 jeweils zu folgenden Zeiten geöffnet:

Mo, Do und Fr 10.00 - 12.00 Uhr sowie 13.00 - 16.00 Uhr, Mi 10.00 - 12.00 Uhr, Di 10.00 - 12.00 Uhr sowie 13.00 - 18.00 Uhr, Sa und So 10.00 - 15.00 Uhr. Das Team der Ludwigslust-Information ist erreichbar: Schloßstr. 41, Tel. 03874 - 526 251, E-Mail [tourismus@ludwigslust.de](mailto:tourismus@ludwigslust.de), [www.ludwigslust.de](http://www.ludwigslust.de)




**Große  
Ostereiersuche  
im Wald**

### Ostermarkt auf dem Forsthof Jasnitz

**Sonntag, den  
2. April 2023  
von 10 bis 15 Uhr**

Forstamt Jasnitz  
Lange Straße 21  
19230 Jasnitz

[www.wald-mv.de](http://www.wald-mv.de)

- Hausmacher- & Wildspezialitäten
- regionale Lebensmittel
- Leckeres Essen, heiße & kalte Getränke
- Kunsthandwerk
- Messerschleifer & Holzbearbeitung
- Pflanzen & Blumen
- Handgemachtes & Deko
- Naturprodukte
- Osterbasteln
- Kinderschminken
- Ponyreiten
- Naturquiz und Spiele am Waldmobil

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wir wünschen Ihnen  
*frohe Ostern!*  
Das Medienhaus an der Müritz

Ihr Team der LINUS WITTICH Medien KG

Röbeler Str. 9 | 17209 Sietow  
Tel. 039931/579-0 | [info@wittich-sietow.de](mailto:info@wittich-sietow.de)  
[www.wittich-sietow.de](http://www.wittich-sietow.de)





# „Allens in'n Griff“ - Schwank up Platt von Konrad Hansen

Freunde der plattdeutschen Sprache können sich auf ein unterhaltendes Stück mit dem Ensemble der Niederdeutschen Bühne Wismar e. V. freuen.

Wann? 15. April 2023, 16 Uhr  
Wo? Ludwigslust, Stadthalle



Der pleitegegangene Hannes Klöf-kurn ist in seiner Stammkneipe mit zwei Herren ins Schnackengekommen, die angeblich die Landwirtschaftsausstellung besuchen wollen und ein Privatquartier für eine Nacht suchen. Kurzerhand vermietet er Omas Stube. Aber... das Haus gehört Oma! Sie wird ungefragt in die Küche umquartiert. Die beiden Herren beziehen Omas Zimmer und wollen ungestört blei-

ben. Der Lärm des vor dem Fenster stattfindenden Jahrmarktes verspricht alles andere als Ruhe. Was haben die beiden Herren wirklich vor und wie reagiert Oma?

Fragen, up de wi mit uns' Spälerie Antwort gäben. Informationen und Kartenvorverkauf in der Ludwigslust-Information, Schloßstraße 41, Tel. 03874 / 526 251.

# „Ludwigslust - das Werden und Wachsen unserer Stadt“

Unter diesem Titel wird die Plauderstunde mit Reinhard Heißner am **21.03.2023** um 16:00 Uhr im Gartenmarkt Storchennest fortgesetzt. Der Hobbyhistoriker

freut sich wieder auf zahlreiche Interessierte.

Weitere Termine sind am 18.04.2023 und 16.05.2023 geplant. Der Eintritt ist frei.

# Kinderkonzert „Der kleine Prinz trifft DICH“

Vertonung: Peter Leipold  
Wann? 03. Juni 2023 | 15 Uhr  
Wo? Ludwigslust Stadthalle

Eine singende Rose. Ein Fuchs im Klavier. Ein Cello als Planet. So viele Abenteuer in einem Raum. Und was ist eigentlich Heimweh? Lausche und triff den kleinen Prinzen. Das Mit-Erzähl-Konzert „Der kleine Prinz trifft DICH“ verbindet nicht nur Literatur und Musik, sondern vor allem große und kleine Menschen miteinander. Gemeinsam gehen wir auf Reisen, erfahren, was Freundschaft ist und entdecken, wie sich unser Heimweh anhört. Werde auch Du zum Freund des Dichters Saint-Exupéry und zum Verbündeten des Kleinen Prinzen.

Die beliebte Geschichte des Kleinen Prinzen von Antoine de Saint-Exupéry wird von der Schauspielerin Jana Kühn interaktiv erzählt, und die Komposition von Peter Leipold durch vier Musiker:innen eindrucksvoll gezeichnet. „Mir war, als trüge ich ein zerbrechliches Kleinod. Es schien mir sogar, als gäbe es nichts Zerbrechlicheres auf der Erde. Ich betrachtete im Mondlicht diese blasse Stirn, diese geschlossenen Augen, diese im Wind zitternde weizenblonde Haarsträhne, und ich sagte mir: was ich das sehe, ist nur eine Hülle. Das Eigentliche ist unsichtbar ...“

Wir laden Kinder von 7 bis 10 Jahren ein, mit uns auf Entdeckungsreise zu gehen. Auf die Reise nach der Entdeckung der Langsamkeit, nach Freundschaft und der Farbe des Weizens. Wir befolgen Antoinettes Ratschläge, lassen Millionen Sterne, die wie Millionen Glöckchen zu lachen scheinen, unbeachtet, um den kleinen Prinzen unter seinen Sternen zu erwarten. „Der kleine Prinz trifft DICH“ ist ein ca. 80 minütiges Konzert, das von der Schauspielerin Jana Kühn interaktiv erzählt, und die neue Komposition von Peter Leipold durch vier Musiker:innen (Violine, Cello, Klavier & Saxophon) eindrucksvoll gezeichnet wird. Im Wechsel von Musik und Sprache taucht das Publikum ein in eine Welt, in der sich Realität und Fiktion die Hand reichen. Werdet zum Zeitzeugen Saint-Exupérys und zum Verbündeten des Kleinen Prinzen.

Besetzung:  
Jana Kühn- Schauspiel/Gesang  
Maria Meures- Geige  
Claudia Meures- Saxophon  
Marcus Sundermeyer- Cello  
Peter Leipold- Klavier  
Veranstalter:  
Stadt Ludwigslust  
Informationen und Kartenvorverkauf (ab 27. März): Ludwigslust-Information, Schloßstraße 41



Die Gruppe Klingendes Gut

Foto: Marco Pilz



**Kirchenstraße 10  
19300 Grabow  
Tel: 0 38 75 6 / 3 77 48**

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mo + Di 9:00 – 18:00 Uhr</li> <li>• Do + Fr 9:00 – 18:00 Uhr</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mi 9:00 – 13:00 Uhr</li> <li>• Sa 9:00 – 12:00 Uhr</li> </ul>
--	--

Bei uns: Passbilder sofort!

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sehberatung</li> <li>• Contactlinsenanpassung</li> <li>• Führerscheinsehtest</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Augenglasbestimmung</li> <li>• vergrößemde Sehhilfen</li> <li>• Uhrenbatteriewechsel</li> </ul>
--	--



## Junge Poet\*innen treten beim lyrischen Wettbewerb gegeneinander an

Poetry Slam kommt nach Ludwigslust. Die Poetry Slammer und Bühnenauteuren Aron Boks und Yusuf Rieger aus Berlin, seit vielen Jahren aktive und erfolgreiche Mitglieder der deutschen Poetry Slam Szene, kommen am 21.04.2023 in die Stadthalle Ludwigslust.

Mit dabei: Einige der besten Slam Poet\*innen aus dem deutschsprachigen Raum. Mit selbstverfassten Texten treten die Poet\*innen in einem lyrischen Wettbewerb gegeneinander an und bringen Poesie, Comedy, Geschichten und Wortakrobatik Live auf die Bühne. Yusuf Rieger begeistert in seinen jungen Jahren schon durch seine

ausgefeilte Reimtechnik. Verbunden mit ordentlich viel Message trug ihn seine Spoken-Word-Kunst 2016 ins Finale der deutschsprachigen U20-Meisterschaft und im gleichen Jahr ins Halbfinale der Nationals!

### Line UP:

Aidin Halimi

Lucia Lucia

Marie Radkiewicz

Yusuf Rieger

Veranstalter: Stadt Ludwigslust

Informationen: Ludwigslust-Information, Schloßstraße 41,

Tel. 03874 / 526-251

Kartenvorverkauf: ab 20.03.2023 an allen bekannten VVK-Stellen



Eindrucksvolle Texte einzigartig vorgetragen

Foto: C. Y. Rieger

## Benefizkonzert mit dem Heeresmusikkorps Neubrandenburg

Das Versorgungsbataillon 142 aus Hagenow und die Stadt Ludwigslust laden ein am Dienstag, 23. Mai 2023 auf dem Schloßplatz Ludwigslust, Beginn 19:30 Uhr. Eintrittskarten gibt es ab Anfang April in der Ludwigslust-Information, Schloßstr. 41, 19288 Ludwigslust.



Die perfekte Geschenkidee!

Die große **SCHLAGER** XXL **HITPARADE**

**Bernhard Brink**  
**Simone & Charly Brunner**  
**Art Garfunkel Jr. ★ Tanja Lasch**  
**Alexander Martin ★ MusikApostel**

**Fr., 28.04.<sup>23</sup> Stadthalle LUDWIGSLUST**  
 VVK: SchlagerTickets.com, SVZ Geschäftsstelle Tel. 03874 - 42008530  
 www.THOMANN-Management.de | Burgebrach B: 16 Uhr

Handgemacht -Märkte

**Schwerin**  
 Altstädtischer Markt  
 der Ostermarkt...

**Handgemacht**

**KUNST  
 HANDWERK  
 & LECKERE DINGE**

**8.-10.  
 April**

**45 AUSSTELLER**

**1 ist uns wichtig:**

Golden Retriever Jack und Kater Charly. Die gehören zu unserer Familie.

Die Tierkassenversicherung für Hunde und Katzen im Allianz PrivatSchutz übernimmt Tierarztkosten bei einer Operation oder bei Krankheit Ihres Vierbeiners. Mehr dazu bei Ihrer Allianz vor Ort:

**Michael Guse**  
 Generalvertretung der Allianz  
 Schloßstr. 27, 19288 Ludwigslust  
 agentur.guse@allianz.de  
 www.allianz-guse.de  
 Tel. 0 38 74.4 90 92  
 Fax 0 38 74.66 52 02

**Öffnungszeiten**  
 Mo., Di., Do. 9.00 - 12.00 Uhr  
 u. 13.00 - 18.00 Uhr  
 Mi., Fr. 9.00 - 12.00 Uhr  
 u. 13.00 - 15.00 Uhr

**Allianz**

# Regionalmarkt in Ludwigslust

## Termine 2023 - Jetzt einen Standplatz sichern!

- Sa., 29.04.2023 FrühlingsMarkt
- Sa., 01.07.2023 SommerMarkt mit Gesundheitsmarkt
- Sa., 02.09.2023 Alles rund ums Rad
- Sa., 28.10.2023 Halloween-/HerbstMarkt



An alle interessierten Händler\*innen: Haben Sie Interesse an einem Standplatz auf dem Regionalmarkt? Auf der Website [www.ludwigslust.de/regionalmarkt](http://www.ludwigslust.de/regionalmarkt) stehen alle benötigten Formulare und Informationen zum Download bereit. Sollte Ihnen der Download nicht möglich sein, schicken wir Ihnen die Unterlagen auch gern zu.

Bei Fragen wenden Sie sich gern an  
Christin Pingel, Tel. 03874 / 526-200, E-Mail: [stadtmarketing@ludwigslust.de](mailto:stadtmarketing@ludwigslust.de)



# WENN ES HEISS HERGEHT.

*Die Küche ist der Beginn eines jeden Abenteuers.*



EXTRA  
HEISSES ANGEBOT -  
JETZT INDUKTION  
GESCHENKT\*

Du möchtest wie ein Profi kochen? Neueste Technologien statten deine Küche perfekt aus. In null Komma nichts gelingen dir deine Lieblingsgerichte, um den großen Hunger schnell zu stillen. Für mehr Spaß in deiner neuen Traumküche erhältst du beim Kauf ein **Induktionskochfeld im Wert von bis zu 398,- € gratis dazu.\***

\* Gültig vom 6.2. - 29.3.2023. Beim Kauf einer neu geplanten Küche ab 10.000,- Euro gibt es ein Induktionskochfeld im Wert von bis zu 398,- Euro als Naturalrabatt geschenkt (keine Barauszahlung, keine Differenzersatzung). Nur für Neuaufträge.

musterhaus  
küchen  
FACHGESCHAFT

## KÜCHEN-STEINFATT

19294 Malliß  
Ludwigsluster Str. 25  
Tel. 038750/20203  
Fax 038750/20912

19230 Hagenow  
Robert-Stock-Str. 11  
Tel. 03883/727995  
Fax 03883/727997

19288 Ludwigslust  
Käthe-Kollwitz-Str. 2b  
Tel. 03874/49797  
Fax 03874/665219

E-Mail: [steinfatt-malliss@kuechen.de](mailto:steinfatt-malliss@kuechen.de)

## Ludwigsluster KulturMomente erleben:

Neuer Veranstaltungskalender erschienen



Druckfrisch und mit zahlreichen Veranstaltungstipps für das erste Halbjahr 2023 gefüllt, ist am 1.3.2023 der Veranstaltungskalender der Stadt Ludwigslust erschienen.

Der neue zwölfseitige Veranstaltungskalender wird in der Ludwigslust-Information sowie bei den touristischen Dienstleistern in der Region Südwestmecklenburg verteilt und präsentiert neben dem digitalen Veranstaltungskalender auf der Website [www.ludwigslust.de/veranstaltungs-kalender](http://www.ludwigslust.de/veranstaltungs-kalender) einen ersten Vorgeschmack auf die #LUDWIGSLUSTER KULTURMOMENTE. Weitere Informationen über die Ludwigslust-Information: Telefon: 03874 / 526-251, E-Mail: [tourismus@ludwigslust.de](mailto:tourismus@ludwigslust.de)

März	Veranstaltungen	Ort/Veranstalter/Karten-VVK
17.03.2023 17.00 Uhr	Bibi Blocksberg - Alles wie verhext	Stadthalle  MACC Management  alle bek. VVK-Stellen
17.03.2023 18.00 - 22.00 Uhr	Young Style Party	Zebef e.V.  Stadt Ludwigslust  Eintritt frei!
18.03.2023 17.00 - 20:00 Uhr	Vortrag „Höfische Jagd, Macht und Porträt - Würdigung des Malers Ernst Hugo von Stenglin“	Schlosscafé  Förderverein Schloss Ludwigslust e.V.  Tageskasse
18.03.2023 20.00 Uhr	RIPL & Band - British Folk und Pop	Orangerie Ludwigslust  Braumanufaktur Ludwigslust GmbH & Co. KG  VVK Ludwigslust-Information
21.03.2023 16.00 Uhr	Plauderstunde mit Reinhard Heißner „Ludwigslust einst und jetzt“	Gartenmarkt Storchennest  Fr.-Naumann-Allee 26 Eintritt frei
23. - 27.03.2023 Jeweils 19.00 Uhr	Bibelabende „Gottes Berufung leben“	Kanalstraße 34  LandesKirchliche Gemeinschaft Ludwigslust
24.03.2023 15.00 Uhr	Plattdütsch tau'n Hoegen un Besinnen - Wilfried Rachow - Greven liest plattdeutsche Texte	Lichthof des Rathauses  Johannes Gillhoff Gesellschaft e.V.  Tageskasse
24.03.2023 20.00 Uhr	Emmi & Willnowsky - Tour'23/24	Stadthalle  d2m Berlin  alle bek. VVK-Stellen
24.03./25.03. 19:00 - 23:00 Uhr	Abi Pearls	Orangerie Ludwigslust  Braumanufaktur Ludwigslust GmbH & Co. KG  Abendkasse
25.03.2023 09.00 - 13.00 Uhr	2. BOMS - Berufsorientierungsmesse	Stadthalle und Sporthalle des Goethe-Gymnasiums Ludwigslust  Stadt Ludwigslust  Eintritt frei
25.03.2023 ganztägig	DeveLUP - Tag der offenen Tür	Garnisonsstr. 1, Ludwigslust  Landkreis LUP  Eintritt frei!
28.03.2023 19.00 Uhr	Museumsabend: Vortrag und Eröffnung Sonderausstellung „Das Jagdwesen in der DDR“	Natureum  Naturforschende Gesellschaft Mecklenburg e.V.  Tageskasse
29.03.2023 17.00 Uhr	Willkommensstammtisch	PhysiotherapieZentrum „Lulu bewegt“, Suhrlantstr.   Stadt Ludwigslust  Anmeldung bis 22.3. erbeten!
30.03.2023 18:00 - 19:30 Uhr	Lesung mit Regina Scheer	CampHus Bistro „Kümmken“   Volkssolidarität SWM e.V.   Abendkasse
31.03.2023 18.00 - 20:00 Uhr	Vortrag: „Eine kleine mecklenburgische Prinzessin am französischen Hof“	Schloss-Café  Förderverein Schloss Ludwigslust e.V.   Abendkasse
April	Veranstaltungen	Ort/Veranstalter/Karten-VVK
03.04.-12.04.2023 08:00 - 17:00 Uhr	Osterferienspiele	Zebef e.V.   Zebef e.V.   nur mit Anmeldung!
07.-10.04.2023 10.00 -16.00 Uhr	Eierausstellung im Natureum	Natureum  Naturforschende Gesellschaft Mecklenburg e.V.   Tageskasse
11.04.2023 18.00 Uhr	Museumsabend: „Vogelstimmenexkursion in den Schlosspark“	Natureum  Naturforschende Gesellschaft Mecklenburg e.V.   Abendkasse
13.04.2023 09.30 Uhr	Bücherbabys in der Kinderbibliothek	Rathaus, Kinderbibliothek, Stadt Ludwigslust, Eintritt frei!   nur mit Anmeldung!
14. bis 16.04.2023 12.00 - 18.00 Uhr	„Frühlingszauber“ - exklusives Gartenevent und Ausstellung rund um Heim und Garten	Schlosspark  Beekenhof GmbH u. Co. KG, Herr Jan Siemsglüss  Tageskasse
15.04.2023 16.00 Uhr	Niederdeutsche Bühne Wismar Komödie „Alles in'n Griff“	Stadthalle  Stadt Ludwigslust  Ludwigslust-Information, Tel. 03874 526 251
18.04.2023 16.00 Uhr	Plauderstunde mit Reinhard Heißner „Ludwigslust einst und jetzt“	Gartenmarkt Storchennest Fr.-Naumann-Allee 26, Eintritt frei
20.04.2023 09.00 Uhr	Bücherflohmarkt	Rathaus (Lichthof)   Stadt Ludwigslust  Eintritt frei!
21.04.2023 19:00 Uhr	Poetry Slam	Stadthalle, Stadt Ludwigslust, VVK: ab 20.03.2023, Ludwigslust-Information, Tel. 03874 526 251

Änderungen vorbehalten! Stand: 28.02.2023

Das Veranstaltungsprogramm wird von uns mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Dennoch sind Termin- und Programmänderungen möglich. Für die Richtigkeit der Angaben können wir keine Gewähr übernehmen. Der jeweilige Veranstalter ist verantwortlich für die Einhaltung der zu dem Zeitpunkt der Veranstaltung geltenden Corona-Schutzverordnungen des Landes MV. Die entsprechende Regelung zur Rückgabe bzw. Umwandlung gekaufter Eintrittskarten/Tickets erfahren Sie beim jeweiligen Veranstalter.

**Wir informieren Sie darüber auf unserer Website unter [www.ludwigslust.de/Kultur-Tourismus/Veranstaltungen/](http://www.ludwigslust.de/Kultur-Tourismus/Veranstaltungen/)**

**Kundencenter der SVZ**, Ludwigslust, Schweriner Str. 7-9

Tel.: 03874 4200 -8530 oder -8532, Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. u. Fr., 09:30 - 14:00 Uhr, Mi. 12:00 - 16:30 Uhr

Kartenvorverkauf für deutschlandweit stattfindende Veranstaltungen

**Ludwigslust-Information**, Schloßstraße 41, Tel.: 03874 526 -251, E-Mail: [tourismus@ludwigslust.de](mailto:tourismus@ludwigslust.de)

Öffnungszeiten Nebensaison (4.10. - 31.3. d.J.): Mo. & Do. 10:00 bis 12:00 Uhr & 13:00 bis 16:00 Uhr, Di. 10:00 bis 12:00 & 13:00 bis 18:00 Uhr, Mi. & Fr. 10:00 bis 12:00 Uhr, Sa. & So. geschlossen

**famila Ludwigslust**, Ludwigslust, Käthe-Kollwitz-Str. 2 c

Tel.: 03874 25060, Öffnungszeiten: Mo. - Sa., 08:00 - 20:00 Uhr

Kartenvorverkauf für deutschlandweit stattfindende Veranstaltungen